Bundesratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die Industrielle Reinigung von Textilien in der Romandie

Verlängerung und Änderung vom 13. Januar 2015

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

I

Die Geltungsdauer des Bundesratsbeschlusses vom 22. Oktober 2013¹ über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die Industrielle Reinigung von Textilien in der Romandie wird verlängert.

II

Der in Ziffer I erwähnte Bundesratsbeschluss vom 22. Oktober 2013 wird zudem wie folgt geändert:

Anhang 1

Tabelle der Mindestlöhne

Für alle Kantone der Westschweiz, nämlich Freiburg, Genf, Jura, Neuenburg, Wallis und Waadt betragen die Mindestlöhne:

Kategorien	Funktionen (gemäss Definition Art. 4 GAV)	Mindest-Stundenlohn brutto (Ferienvergütung und 13. Monatslohn nicht inbegriffen)	Mindest-Monats- lohn brutto
Lohnklasse 1	Ungelernte Mitarbeiter	Fr. 17.85	Fr. 3300.–
Lohnklasse 2	Angelernte Mitarbeiter	Fr. 18.70	Fr. 3460.–
Lohnklasse 3	Teamleiter	Fr. 19.20	Fr. 3550.–
Lohnklasse 4	Fachkräfte	Fr. 20.15	Fr. 3730.–
Lohnklasse 5	Fahrer leichter Motorwagen	Fr. 21.62	Fr. 4000.–
Lohnklasse 6	Lkw-Fahrer	Fr. 24.86	Fr. 4600.–

2015-0043

¹ BBl **2013** 8659

Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die Industrielle Reinigung von Textilien in der Romandie. BRB

Ш

Dieser Beschluss tritt am 1. Februar 2015 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2016.

13. Januar 2015 Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Simonetta Sommaruga Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova